Naturschutz/Verbundplanung

nördlicher Kartenteil

südlicher Kartenteil

nördlicher Kartenteil

südlicher Kartenteil

nachrichtlich: Aufforstungsvorschlag der Forstverwaltung (Forstlicher Rahmenplan Mittelhessen 1997)

Referenzfläche IV: Tallage, große Wasserflächen, Grün - und Aulagen, keine durchgängige Ackerfläche mehr vorhanden, sondern in Teilgebiete aufgespalten, ...

Referenzfläche III: Tallage, Bachlauf besitzt hier einen großen Flächenanteil, Aulagen, Feuchtwiesen, hohen Wasserhaushalt, aber immer noch sehr viel Ackernutzung, ...

Referenzfläche II: Übergangsbereich, einige Stellen an Grünland vorhanden, aber sehr eingegrenzt, kleine Bachsenken, ...

I,II,III: Verbesserung der Kleinstrukturen entlang des Wegenetzes und Integration in das Wassergrabensystem. Bewirtschaftungsstrategie für die Niederungen "Hierwiesen" und "Hohlacker", "Moischter Grund" und "Köppler Graben", "In der Lache".

Referenzfläche I: Kuppenlage ausschließlich Ackernutzung, keine Grünflächen und keine Bachläufe, ...

Die Gesamtlandschaft stellt eine Referenzlandschaft für die Bereiche "Grundwasser", "Oberflächenwasser " und "Bodenschutz" dar.

Legende

Naturschutz/Verbundplanung

Ausgangspunkte

- (N) Naturschutzgebiet
- (L) Landschaftsschutzgebiet
- ND Naturdenkmal
- Ausgleichsfläche im Bebauungsplan (gem. § 9a BNatSchG i. v. m. § 9 Abs. 1a BauGB)
- Schützenswerte Grünbestände (Siedlungsgrün)
- XXX / X Offenlandsbiotop (lt. Landschaftsplan) (bzw. Naturdenkmal) / Waldbiotop (Forstamt Marburg, 2000) — Biotop nach § 23 HENatG
- 4 / V Altholzinsel für Höhlenbrüter (Forstamt Marburg, 1997)
- Feuchtbiotop (710) Feuchtbiotop (bzw. Naturdenkmal) mit Fundortbezeichnung (Forstamt Marburg, 1997)
- F 4 Fundpunkte gefährdeter Indikatorarten (vgl. Teilbericht Fauna im Textanhang)

Entwicklung/Wald

- Waldmehrung — a - landschaftsverträgliche Flächen für Waldmehrung durch standortgerechte Pflanzung; b - landschaftsverträgliche Flächen für Waldmehrung durch (gelenkte) Sukzession
- Nachrichtlich: Vorschläge für Aufforstungsflächen gemäß dem Forstlichen Rahmenplan Mittelhessen (1997)
- V Entwicklung strukturreicher Waldränder
- V Umbau von Fichtenforsten
- V Erhöhung des stehenden und liegenden Totholzanteils durch Verlängerung der Umtriebszeiten und/oder Ausweisung von Altholzinseln
- Bestandsänderung (Talmulden / Flanken)

Entwicklung/Offenland

- Vernässung / Rekonstruktion
- Flutmulde (vgl. auch Textteil, Kapitel D)
- A Maßnahmenschwerpunkt/ Strukturänderung (vgl. auch Textteil, Kapitel D)
- A1 Strukturänderung / Konzepte (vgl. auch Textteil, Kapitel D)
- Sondermaßnahmen zur Bewirtschaftungsstruktur in der Feldflur (Referenzfläche/Monitoring, vgl. auch Textteil Kapitel D)
- XXX Schutzwürtige Struktur (vgl. auch Textteil, Kapitel E Hinweise -H-)
- XXX V Biotopverbund; diverse Einzelmaßnahmen (vgl. auch Textteil, Kapitel E Biotopverbundmaßnahmen -V-)
- XXX A Ausgleichsmaßnahme; diverse Einzelmaßnahmen (vgl. auch Textteil, Kapitel E Ausgleichsmaßnahmen -A-)

N

0 250 500 1000 m

Genehmigungsverfügung des RP Gießen gem. § 4 Abs. 6 HENatG	17. Sept. 2002			
Anzeigebeschluss der Stadtverordnetenversammlung	24. Mai 2002			
	03.02	61 bn		
	11.98	MS		

AUFTRAG: **Stadt Marburg Landschaftsplan Ost**

PLAN: **Themenkarte Naturschutz/ Verbundplanung**

BURO GEIGER | BASSLER LANDSCHAFTSARCHITEKTEN U. PLANER NECKARSTR. 121 TEL. 0049(0) / 2859217 70190 STUTTGART

M 1: 10000 BG/MS